



WANDERWOCHE IN DEN NATURPARKS DER DOLOMITEN - DAS UNESCO WELTNATURERBE

 Individuelle Einzelreise

 Wandern

 56-84 km

●○○ Einfach

Dauer: 7 Tage / 6 Nächte

Ab 16 Jahren



BESCHREIBUNG

Dieser Wanderweg führt durch drei Sprachgebiete und die mit ihnen verbundenen Kulturen: ausgehend vom deutschsprachigen Pustertal verläuft er durch das ladinische Fanesgebiet; in Cortina dominiert schließlich die italienische Sprache. Dass um die Grenze zwischen diesen Gebieten im Ersten Weltkrieg erbittert gekämpft wurde, davon zeugen Schützengräben und tiefe Stollen entlang des Weges. Neben den sichtbaren Spuren der einstigen sogenannten Alpenfront, welche heute in einem Freilichtmuseum zu sehen sind, bietet dieser Wanderweg die beste Möglichkeit, diese bizarre Wunderwelt in all ihren Facetten kennenzulernen: außergewöhnliche landschaftliche Schönheiten, grandiose Aussichten, herrliche Wanderwege, pures Abenteuer – ein Genuss für jeden Bergfreund! Die Wanderstrecke verläuft entlang markierter Berg und Wanderwege. Die Tour ist für jedermann mit einer guten Grundkondition geeignet. Kletterkenntnisse sind nicht notwendig.

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

📍 Tag 1: Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel im Hochpustertal. Kostenloser unbewachter öffentlicher Parkplatz in Hotelnähe vorhanden.

📍 Tag 2: Pragser Wildsee – St. Vigil

(Aufstieg ca. 800 Hm, Abstieg ca. 1.100 Hm / ca. 5–6 Std. – Variante nach Pederü: Aufstieg ca. 900 Hm, Abstieg ca. 850 Hm / ca. 5–6 Std.)

Ausgehend von der „Perle der Dolomitenseen“, dem Pragser Wildsee (1.494 m), wandern Sie durch das romantische Gebiet des Naturparks Fanes–Sennes–Prags, welches zu den größten geschützten Gebieten Südtirols zählt. Im Schatten des imposanten Massivs des Seekofels erreichen Sie die Hochalm Fojedöra. Kehren Sie ein und genießen Sie das hausgemachte Brot und den schmackhaften Almkäse. Durch das einsame Hochtal wandern Sie am Hochalensee vorbei und gelangen schließlich zum höchsten Punkt. Weit unten im Tal kann man bereits die Dörfer des Gadertals erblicken.

📍 3. TAG: St. Vigil – Abtei – St. Kassian

Aufstieg ca. 960 Hm, Abstieg ca. 700 Hm / ca. 6 Std.

Mit der Seilbahn Piz de Plaies gelangen Sie von St. Vigil zum Ausgangspunkt. Der Weg führt durch leichtes Wald- und Wiesengelände zum Piz de Corn. Auf der gegenüberliegenden Seite thront der Peitlerkofel. Weiter wandern Sie zum Ritjoch. Die mächtigen Flanken des Heiligkreuzkofels haben Sie ständig im Blick. Zu Füßen der Neuner und Zehnerspitze gelangen Sie zum Schutzhaus Heiligkreuz. Nach einem kurzen Abstieg fahren Sie bequem mit der Bahn nach Abtei. Am Ende der Wanderung fahren Sie mit einem Transfer nach Sankt Kassian

📍 4. TAG: Rundtour St. Kassian

Aufstieg ca. 640 Hm, Abstieg ca. 630 Hm / ca. 4–5 Std.

Mit dieser Rundwanderung wandern Sie von St. Kassian hoch zum Piz Sorega und weiter über Almwiesen, wo Sie zahlreiche Einkehrmöglichkeiten mit lokalen Spezialitäten finden. Sie laufen Richtung Pralongià und schlussendlich wieder zurück nach St. Kassian

📍 Tag 5: St. Kassian – Cortina d'Ampezzo

(Aufstieg ca. 900 Hm, Abstieg ca. 600 Hm / ca. 7–8 Std. – Variante St. Kassian – Falzarego Pass: Aufstieg ca. 1.050 Hm, Abstieg ca. 600 Hm / ca. 5–6 Std.)

Zunächst verläuft der Weg noch gemütlich über den Talboden entlang bis zur Capanna Alpina. Im Schatten der majestätischen Gipfel Fanes und Conturines wandern Sie zur Schutzhütte Scottoni und weiter zum glasklaren Lagazuoi-See am Fuße der Scottoni Spitze, in dessen Wasser sich die bizarren Gipfel der Fanes-Dolomiten spiegeln. Über den Dolomiten-Höhenweg wandern Sie zum Lagazuoi, der von den Soldaten im Ersten Weltkrieg zu einer regelrechten Festung mit Stollen und Schützengräben ausgebaut wurde. Es besteht die Möglichkeit mit der Seilbahn direkt vom Gipfel zum Falzarego Pass und mit dem Bus weiter nach Cortina zu fahren. Unterhalb der Tofanen wandern Sie bis nach Pocol und von dort mit dem Bus nach Cortina.

📍 Tag 6: Cortina d'Ampezzo – Son Forca – Ospitale – Hochpustertal

(Aufstieg ca. 970 Hm, Abstieg ca. 720 / ca. 5–6 Std. – Variante mit Sessellift Rio Gere nach Son Forca: Aufstieg ca. 500 Hm, Abstieg ca. 800 Hm / ca. 4 Stunden)

Der letzte Wandertag startet im Zentrum von Cortina d'Ampezzo. Durch Wald- und Wiesengelände geht es

anfangs relativ gemütlich zum Rifugio Mietres, von wo aus Sie noch einmal einen letzten Blick nach Cortina werfen können. Ein traumhaftes Panorama am höchsten Punkt lässt Sie die Mühen des Aufstiegs bald vergessen. Anschließend geht es fast nur noch bergab durch das idyllische Val Padeon zum Endpunkt der Etappe in Ospitale. Mit dem öffentlichen Bus fahren Sie dann weiter ins Hochpustertal.

Tag 7: Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Abreise aus dem Hochpustertal oder Möglichkeit zur Verlängerung.

WANDERN DOLOMITEN - HÖHENWEG

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** Individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 7 Tage / 6 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 56-84 km
- **Ausgangspunkt:** Toblach
- **Anreise:**

Mit dem Auto: über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste, Pustertal – durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf oder Toblach, je nach Anreisehotel oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hochpustertal (Niederdorf bzw. Toblach, je nach Anreisehotel).

Mit der Eisenbahn: nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hochpustertal (Bahnhof Niederdorf oder Toblach, je nach Ausgangshotel). Fahrpläne auf: www.deutschebahn.de, www.oebb.at, www.trenitalia.com.

Mit dem Flugzeug: Low Cost Flüge zum Flughafen Treviso oder Venedig Marco Polo. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

- **Unterkunft:**

Hotels der guten 3*** und 4**** Kategorie

Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen!

- **Parkmöglichkeit:**

Kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Wanderreise.

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in Hotels der guten 3*** und 4**** Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Videobriefing
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Tickets für die im Programm vorgesehenen Transfers (Bus und Seilbahn)
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Navigations APP
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der

NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen
- Seilbahn St. Kassian und Falzaregopass, Busticket nach Cortina und Toblach/Niederdorf
- Nicht genannte Eintritte
- Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierter Leistungen“ genannte

WANDERN DOLOMITEN - HÖHENWEG

Wanderreise

